



Amtsblatt

Ausgabe 11/2018 am 30. Juni 2018



(v.l.) Landrat Matthias Dießl, Behindertenbeauftragter des Landkreises Fürth Stephan Beck und Steins Erster Bürgermeister Kurt Krömer hoffen auf mehr Aufmerksamkeit und weniger Falschparker auf den neu markierten Behindertenparkplätzen der Stadt Stein.

Neue Markierung für Behindertenparkplätze in Stein Blauer Belag soll Aufmerksamkeit verstärken

Ein Dauerthema: Falschparker auf ausgewiesenen Behindertenparkplätzen. Damit sich das in Zukunft bessert, sind Parkplätze für Menschen mit Handicap in Stein nun auffällig blau markiert.

"Wir mussten immer wieder beobachten, wie Autofahrer ohne Berechtigung auf den Behindertenparkplätzen parkten", so Erster Bürgermeister Kurt Krömer. Man wollte dieses sensible Thema endgültig angehen und überlegte, welches Vorgehen Abhilfe schaffen würde.

Die Idee eines blauen Belags keimte im Steiner Stadtrat, nachdem man eine ähnliche Markierung in anderen Ländern gesehen hatte.

Beispielweise werden in der polnischen Partnerstadt Puck Behindertenparkplätze schon länger in ähnlicher Art und Weise gekennzeichnet. Nachdem das Landratsamt positiv auf den entsprechenden Antrag reagiert hatte, begann die Umsetzung. Die Materialkosten für die Markierung eines Parkplatzes belaufen sich auf etwa 200 Euro. Neben dem Rathaus in der Hauptstraße an der Ecke zur Geuderstraße ist der Behindertenparkplatz bereits neu eingefärbt, ebenso ein personenbezogener Stellplatz am Goethering. Folgen sollen bis spätestens Ende 2019 die restlichen 23 Parkplätze für Menschen mit Handicap auf Steiner Stadtgebiet.

Fortsetzung auf Seite 2

Inhaltsverzeichnis

- S. 1 - 2 Neue Markierung für Behindertenparkplätze
- S. 2 Hospizverein kooperiert mit Pflegeheimen
- S. 3 Neues Fahrzeug für die FF Bertelsdorf-Eckershof
- S. 3 Sirenenüberprüfung am 7. Juli
- S. 4 Stadtwerke Stein unter neuer Geschäftsführung
- S. 4 Eichenprozessionsspinner im Stadtgebiet Stein
- S. 5 - 8 Veranstaltungen
- S. 9 Blumenschmuckwettbewerb Teilnahmeschein
- S. 10 Amtliche Bekanntmachungen
- S. 12 Rathaus-Info

Redaktionsschluss für die Ausgabe 12/2018 ist am 31. Juli 2018 um 12 Uhr.

Die nächste Ausgabe erscheint am 11. August 2018.

Fortsetzung von Seite 1

Fast seinem Vordermann aufgefahren, weil er "blau gesehen" habe, ist der Behindertenbeauftragte des Landkreises Fürth, Stephan Beck, nach eigenen Erzählungen. "Ich war natürlich sehr positiv überrascht, als ich die neue Markierung im Vorbeifahren gesehen habe", erklärte er das Beinahe-Missgeschick. Erfreut zeigte sich auch Landrat Matthias Dießl bei der Besichtigung am Rathaus: "Ich freue mich, dass sich die Stadt Stein bereit erklärt hat, Parkplätze für Menschen mit Handicap mit blauem Belag zu kennzeichnen. Durch die Bodenmarkierung soll die Aufmerksamkeit verstärkt und Falschparken vermieden werden. Sollte sich die Markierung positiv auf das Parkverhalten auswirken, wäre es schön, wenn sich auch weitere Kommunen der Stadt Stein anschließen würden", so der Landrat.

Bislang scheint der neue Bodenanstrich seinen Zweck zu erfüllen: "Seitdem der blaue Belag vor 14 Tagen aufgetragen wurde, habe ich persönlich noch keinen Falschparker auf dem Stellplatz gesehen", berichtete Bürgermeister Krömer erfreut darüber, dass "die Stadt Stein wieder einen Schritt weiter ist, wenn es darum geht, Menschen mit Handicap möglichst unkompliziert am öffentlichen Leben teilhaben zu lassen."

Hospizverein kooperiert mit Pflegeheimen Psychosoziale Betreuung für Sterbende und Kranke

Schwerkranke Menschen sollen in Deutschland künftig intensiver versorgt und in der letzten Lebensphase individueller betreut werden. Das sieht das Hospiz- und Palliativgesetz (HPG), das seit Dezember 2015 gilt, vor.

Mit dem HPG wurde die Sterbebegleitung ausdrücklicher Bestandteil des Versorgungsauftrages der sozialen Pflegeversicherung. Kooperationsverträge der Pflegeheime mit Haus- und Fachärzten müssen verpflichtend abgeschlossen werden. Außerdem werden Pflegeheime zur Zusammenarbeit mit ambulanten Hospizdiensten verpflichtet und müssen die Kooperation mit vernetzten Hospiz- und Palliativangeboten künftig transparent machen.

Die drei Pflegeheime in Stein unterzeichneten am 13. Juni 2018 einen entsprechenden Kooperationsvertrag mit dem Hospizverein Fürth e.V.. Das Seniorendomizil Guttknechtshof, das Caritas-Seniorenheim St. Albertus Magnus und das Wohn- und Pflegezentrum Spectrum Stein begannen damit offiziell die Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen des Hospizvereins. Praktisch sieht die Kooperation künftig so aus: Sobald ein Bewohner oder Angehöriger den Wunsch nach Hospizbetreuung äußert oder sich über die Sterbebegleitung informieren möchte, steht ihm ein Ehrenamtlicher des Vereins zur Seite. Regelmäßig werden die Hospizbetreuer und -betreuerinnen die Seniorenheime besuchen, um Aufklärungsarbeit zu leisten, Hemmschwellen abzubauen und Ängsten entgegenzuwirken. "Auch die Ehrenamtlichen haben keine Antwort auf die Frage 'Wie sterbe ich?', aber was sie geben können, ist Zeit", erklärt der Vorsitzende des Hospiz-



Schlosskonzert

21. Juli
Schlosspark
Faber-Castell

Großes Barock-Feuerwerk

OPEN AIR mit dem Symphonischen Jugendblasorchester der Stadt Stein

Einlass 18 Uhr | Beginn 19.30 Uhr

EINTRITT FREI
Spenden zu Gunsten
Bürgerstiftung Stein

STADT STEIN

Herzlichen Dank an unsere Sponsoren:

www.stadt-stein.de

vereins Fürth Dr. Hanke. Und diese Zeit sei für viele Heimbewohner das größte Geschenk, das man ihnen machen könne.

Die Begleitung der Angehörigen ist ein teilweise größerer Bestandteil der Hospizarbeit als die Begleitung eines Sterbenden. Denn neben der Beratung und Vermittlung zwischen Schwerkranken und Ärzten oder Pflegediensten sind es oftmals die Verwandten und Angehörigen, die es zu entlasten gilt. Tritt ein Trauerfall ein, sind die Ehrenamtlichen oftmals noch über Wochen unterstützend tätig.

„Ich bin überzeugt, dass diese Kooperation ein Zugewinn für die Bewohner der Steiner Seniorenheime ist“, so Erster Bürgermeister Kurt Krömer bei der Vertragsunterzeichnung. "Meinen allergrößten Respekt zolle ich den Ehrenamtlichen des Vereins. Mit den Schicksalen der Menschen so sensibel umgehen, das kann sicherlich nicht jeder."

106 Ehrenamtliche engagieren sich im Hospizverein Fürth und stehen sterbenden und schwerkranken Menschen zur Seite. Jeder von ihnen leistet pro Woche mindestens zwei Stunden Hospizarbeit, meistens mehr. Im Vordergrund steht für sie "weniger die Dokumentationsarbeit, sondern viel mehr die Menschenarbeit", betont zweite Vorsitzende Kerstin Mederer. Dem stimmten die Einrichtungsleiter Simone Whitfield (Spectrum Stein), Willi Rudolph (Caritas-Seniorenheim St. Albertus Magnus) und Hellmuth Everding (Guttknechtshof) zu und setzten ihre Unterschriften unter die Kooperationsverträge.

Neuer "Florian" für die Freiwillige Feuerwehr Bertelsdorf-Eckershof

"TSF-W Florian Bertelsdorf 56/46/1" wurde feierlich in Betrieb genommen

"Bereits im Jahr 2013 haben sich die Kameraden in Bertelsdorf-Eckershof Gedanken gemacht, wie sie in ihrem Ehrenamt bei der Feuerwehr noch effektiver arbeiten können", blickte Kommandant Holger Kuhn bei der offiziellen Fahrzeug-Einweihung am 15. Juni zurück. Man entschloss sich, Atemschutzgeräteträger in der Mannschaft ausbilden zu lassen. Ein Jahr später waren sieben Kameradinnen und Kameraden der Truppe auf diesem Gebiet ausgebildet.



v.l. Brandschutzreferent Robert Bauer, Kreisbrandrat Dieter Marx, sein Nachfolger ab 1.1.2019 Frank Bauer, Erster Bürgermeister Kurt Krömer, Kommandant Holger Kuhn und Landrat Matthias Dießl.

„Was fehlte, war ein Fahrzeug mit genügend Stauraum, um eigene Atemschutzgeräte unterzubringen“, erzählte Kuhn. Das Bestandsfahrzeug wurde begutachtet. Schnell stand fest: Ein Umbau ist aufgrund des hohen Gewichts der neuen Geräte nicht realisierbar. Ein Abstoßen des "alten" Fahrzeugs war keine Option, denn das 13 Jahre alte Tragkraftspritzenfahrzeug, kurz TSF, war noch einsatzfähig.

Die Lösung: Die Freiwillige Feuerwehr Gutzberg, die ein neues Fahrzeug dringend benötigte, übernahm das TSF inklusive der Zusage, Umbaumaßnahmen nach ihren Wünschen durchführen lassen zu dürfen. "Durch diesen Ringtausch haben wir einer weiteren Wehr den Wunsch nach einem neuen Fahrzeug erfüllen können", schlussfolgerte Erster Bürgermeister Kurt Krömer zufrieden.

Mit der offiziellen Inbetriebnahme des "TSF-W Florian Bertelsdorf 56/46/1" nahmen die Kameradinnen und Kameraden ihr neues Fahrzeug, das auf ihre Bedürfnisse umgebaut wurde, entgegen. 150.000 Euro hat das neue Fahrzeug gekostet. "Das kommt einem recht viel vor, wenn man sich die großen Fahrzeuge anderer Wehren ansieht, die um die 180.000 Euro kosten. Jedoch wurde das neue Fahrzeug bereits umgebaut, damit die Kameraden ihre Atemschutzgeräte sinnvoll verstauen können", so Krömer. Der Freistaat förderte die Anschaffung mit 42.000 Euro.

„Das ist keine Summe, die man aus der Portokasse heraus bezahlt“, so Landrat Matthias Dießl. "An der großen Investition wird sichtbar, dass die Stadt Stein hinter ihren Wehren steht. Mit dem Ringtausch mit der Feuerwehr Gutzberg sieht man aber auch, dass verantwortungsvoll mit finanziellen Mitteln umgegangen wird", erläuterte der Landrat.

Kreisbrandrat Dieter Marx nahm die Inbetriebnahme zum Anlass, sich bei Erstem Bürgermeister Kurt Krömer, Stadtkämmerer Martin May und Brandschutzreferent Robert Bauer zu bedanken. Außerdem nutzte er die Gelegenheit, seinen Nachfolger vorzustellen: Frank Bauer wurde am 11. Juni zum neuen Kreisbrandrat im Landkreis Fürth gewählt und tritt sein Amt zum 1. Januar 2019 an.

Auch den göttlichen Segen erhielt das neue TSF-W: Bei der Feierstunde wurde der neue "Florian" von Pfarrerin Birgit Winkler (Ev. Kirchengemeinde St. Jakobus) und Diakon Ulrich Wiechers (Kath. Pfarrei St. Albertus Magnus) geweiht und gesegnet. Anschließend durften alle Gäste den neuen "Florian" genauestens inspizieren und sich von den Kameraden alle Besonderheiten zeigen lassen.

Sirenenprobealarm im Juli

Am **Samstag, den 7. Juli** findet eine Sirenenüberprüfung in Stein statt. Zwischen 11.30 Uhr und 12.30 Uhr wird deshalb ein Probealarm ertönen.

Wir bitten um Beachtung.

Stadtwerke Stein unter neuer Geschäftsführung René Lukas aus Stein seit 1. Juni im Amt

Mit René Lukas begrüßen die Stadtwerke Stein nicht nur ihren neuen Geschäftsführer, sondern auch einen Steiner, der in der Faberstadt aufgewachsen ist und die Gegend und ihre Besonderheiten kennt. Seine Prioritäten hat der 40-Jährige bereits gesetzt.

In Deutenbach wohnte René Lukas als Kind, ging erst in die Grundschule im Neuwerker Weg und später aufs Gymnasium Stein. Nach dem Abitur und dem Wehrdienst begann er sein Studium der Volks- und später Betriebswirtschaftslehre in Nürnberg bevor es ihn aus der Region wegzog. Bei international agierenden Unternehmen sammelte er Erfahrung in Strategie und Vertrieb. Für seine Projekte verschlug es ihn zeitweise nach Österreich, in die Schweiz und bis nach Rumänien. Als Vorstandsreferent kam er zurück nach Franken und widmete sich bei der N-ERGIE AG neuen Geschäftsmodellen im Hinblick auf die Energiewende.

Heute lebt er mit seiner Ehefrau und drei Kindern in Büchenbach. Seine Eltern wohnen noch immer in Deutenbach. Und seit Juni ist auch der heute 40-jährige René Lukas wieder



Erster Bürgermeister Kurt Krömer (li.) begrüßt René Lukas zurück in Stein. Den BMW i3 im Bild, ein Elektroauto, darf sich übrigens jeder Stadtwerke-Kunde kostenlos ausleihen.

zurück in der Faberstadt. Heimgekommen, könnte man sagen. "Ich bin hier in Stein fest verwurzelt. Viele Menschen kenne ich von früher und es ist schön, sie nach all den Jahren wiederzusehen", erzählt René Lukas. Als Jugendlicher

musizierte er in der Stadtjugendkapelle, dem heutigen Jugendblasorchester der Stadt Stein. "Dass die Stadtwerke Stein der Hauptsponsor für das jährliche Schlosskonzert des Jugendblasorchesters sind, wird hoffentlich so bleiben", scherzt Aufsichtsratsvorsitzender und Erster Bürgermeister Kurt Krömer, der sich auch sonst absolut sicher ist, bei dem bundesweiten Auswahlverfahren des neuen Geschäftsführers die richtige Wahl getroffen zu haben. "Der Aufsichtsrat hat sich einstimmig für René Lukas entschieden und das nicht ohne Grund. Er kennt Stein und vor allem kennt er die Themen, die für die Bürger wichtig sind", so Krömer.

In seiner zweiten Woche als neuer Geschäftsführer der Stadtwerke Stein spielen die zukünftigen Projekte für René Lukas erst einmal eine untergeordnete Rolle. "Zuerst möchte ich ganz viel Zuhören, um die Menschen in meiner Umgebung kennenzulernen, ob nun Kollegen, Kunden oder Partner", so Lukas. Auf die Frage, was für ihn in seiner Rolle als Geschäftsführer besonders wichtig sei, antwortet der 40-Jährige: "Nah am Kunden zu sein, ganz klar. Das ist keine Floskel, sondern unsere Existenzberechtigung."

Eichenprozessionsspinner in Stein Härchen können Allergien auslösen

Deutlich stärker als die Jahre zuvor tritt der Eichenprozessionsspinner im gesamten Stadtgebiet auf. Sollten Sie einen Befall mit dem Schädling sichten, melden Sie sich bitte bei der Stadt Stein.

Neben den Fraßschäden liegt die eigentliche Schadwirkung des Eichenprozessionsspinners in den gesundheitlichen Auswirkungen der giftigen Raupenhaare auf den Menschen. Die Haare der Raupen führen beim Menschen zu Allergien. Gesundheitliche Beschwerden durch den Eichenprozessionsspinner können während des gesamten Jahres entstehen. Alte Gespinstnester des Eichenprozessionsspinners, ob am Baum haftend oder am Boden liegend, stellen eine anhaltende Gefahrenquelle dar. Bei Berührung der feinen Raupenhärchen mit der Haut können immer wieder allergische Reaktionen auftreten.



Die Stadt Stein hat die Bekämpfung an mehrere Fachfirmen vergeben. Aufgrund des immensen Schädlingsvorkommens wird die Beseitigung jedoch noch geraume Zeit in Anspruch nehmen. Die Erledigung findet nach Prioritätenliste statt.

Melden Sie Sichtungen umgehend bei der Stadt Stein unter der Telefonnummer 0911 / 6801 - 2248.

Vermeiden Sie Kontakt. Lassen Sie die Fenster auf der Seite der befallenen Bäume geschlossen, da die Brennhaare auch durch die Luft verweht werden können. Halten Sie sich nicht in der Nähe von Eichenbäumen auf. Bei Juckreiz, Ausschlag oder Atemnot setzen Sie sich bitte gleich mit Ihrem Arzt in Verbindung. Die akute Gefahr ist während der Raupenfraßzeit des Schädlings am größten. Die Verpuppung des Eichenprozessionsspinners erfolgt Ende Juni/Anfang Juli in dicht aneinandergedrängten Kokons im Gespinstnest.

Wie der Name sagt, finden sich die Raupen des Eichenprozessionsspinners hauptsächlich an Eichen, gelegentlich, insbesondere in starken Befallsjahren, aber auch an einigen anderen Baumarten, insbesondere an der Hainbuche.

"Der Jade-Sauropsid"

Krimi-Lesung in der Bücherei am 25. Juli

Ein talentfreier Zauberer wird in einem Bamberger Hotel ermordet aufgefunden. Ein alltäglicher Mordfall so scheint es, wenn nicht dem Opfer diverse Körperteile entfernt und eine blutige Botschaft an der Wand des Hotelzimmers platziert worden wäre.

So beginnt die verzweifelte Jagd nach einem hemmungslosen Psychopathen, welcher der Bamberger Kripo immer einen Schritt voraus zu sein scheint.

Helmut Vorndran lebt mehrere Leben: als Kabarettist, Unternehmer und Buchautor. Als überzeugter Franke hat er seinen Lebensmittelpunkt ins oberfränkische Bamberger Land verlegt und arbeitet als freier Autor unter anderem für Antenne Bayern und das Bayerische Fernsehen.

Wann?

Mittwoch, den 25. Juli 2018
20 Uhr

Tickets

8 Euro | Vorverkauf in der Bücherei

Veranstaltungsort

Bücherei Stadt Stein
Mühlstraße 1
90547 Stein
Tel. 0911 / 6704815



„Der Jade-Sauropsid“

**25. Juli
20 Uhr**
Bücherei
Stadt Stein
Mühlstraße 1

**Lesung
mit Helmut
Vorndran**

Zynisch, humorvoll und skurril:
Der siebte Fall des Bamberger Kommissars Haderlein und dem Ermittlerschwein Riemenschneider

**Eintritt: 8 Euro
Kartenvorverkauf:
Bücherei, Mühlstraße 1, Stein
www.stadt-stein.de/veranstaltungen**



**STADT STEIN
BÜCHEREI**



Poeticalium
Sonderausstellung
vom 23. Mai bis 30. Juni 2018

NUSSKNACKER
Sonderausstellung
vom 20. Oktober 2017 bis 19. Oktober 2018

"Bärlige Zeiten"
Sonderausstellung
vom 15. November 2014 bis 14. November 2015

"Rund um den Kaffee"
Sonderausstellung
vom 1. September 2014 bis 31. August 2015

HISTORISCHES SPIELZEUG
Sonderausstellung im Heimatmuseum
vom 1. September 2014 bis 31. August 2015

2008 10 Jahre Heimatmuseum 2018

Heimat- und Kulturverein Stein e. V.



140 Jahre Post und Bahn in Stein
Sonderausstellung im Heimatmuseum
vom 1. September 2014 bis 31. August 2015

MOOSMÄNNCHEN
aus FALKENSTEIN (VOGTLAND)
Sonderausstellung
vom 8. Mai 2016 bis 16. Oktober 2016

Altes Handwerk
aus unseren Partnerstädten
vom 23. Juli bis 14. September 2018

"Lesen was geht": Sommerferien-Leseclub Vom 23. Juli bis 14. September in der Bücherei

Langeweile in den Ferien? Nicht in der Bücherei! Der Sommerferien-Leseclub startet wieder kurz vor den großen Ferien am 23. Juli für alle Schüler der 1. bis 8. Klasse.

Und so funktioniert's: Holt euch den Clubausweis in der Bücherei, sucht euch Bücher aus, leiht sie aus, lest die Bücher und beantwortet die zugehörigen Fragen. Zu jedem Buch bekommt ihr einen Fragezettel. Für jedes gelesene Buch gibt es einen Stempel in euren Clubausweis.

Wer bis 14. September mindestens ein Buch bewertet hat, ist zur Abschlussfeier eingeladen und nimmt an der großen Verlosung mit tollen Preisen teil. Wer mindestens drei Bücher gelesen hat, bekommt dort sogar von unserem Bürgermeister eine Urkunde überreicht.

Kommt vorbei! 160 exklusiv für den Leseclub angeschaffte Bücher warten auf euch. Anmelden könnt ihr euch ab dem 23. Juli in der

Bücherei der Stadt Stein, Mühlstraße 1, Tel. 0911 / 67048 - 15

Öffnungszeiten

Mo, Do, Fr	14 Uhr - 18 Uhr
Di	15 Uhr - 20 Uhr
Mi	9 Uhr - 13 Uhr



Sonderausstellung Juni-Dezember 2018
immer am 3. Sonntag im Monat 13 - 17 Uhr
Heimatmuseum, Mühlstraße 1, 90547 Stein



Veranstaltungen

Kultur & Bildung

Sonntag, 1. Juli

Konzert des Kammerchores zum Thema "Licht und Dunkel" in der Aula des Gymnasiums Stein, Faber-Castell-Allee 10, 19 - 20 Uhr, Tickets: 10 Euro bzw. ermäßigt 7 Euro an der Abendkasse

Dienstag, 3. Juli

Videofilm-Abend, Thema: "Berlin - Kurfürstendamm - Ein Berliner Boulevard" des Steiner Foto-, Film- und Videoclubs, um 19.30 Uhr in den Clubräumen des SFC im Keller der Grundschule Mühlstr. 29, Eintritt frei

Mittwoch, 11. Juli & 8. August

Nachmittags-Wanderung der NaturFreunde OG Stein, Treffpunkt: 13 Uhr am Festplatz hinter dem Kristall Palm Beach, Wegzeit: ca. 3 Std.

Dienstag, 17. Juli

AV-Reisereportage "Zeitenwandel" über Europa beim Steiner Foto-, Film- und Videoclub, um 19.30 Uhr in den Clubräumen des SFC im Keller der Grundschule Mühlstraße 29, Eintritt frei

Freitag, 20. Juli

Fränkische Singstunde des Heimat- und Kulturvereins mit Clemens Schellenberger, Thema: "Küchenlieder", 19.30 Uhr im "Treffpunkt" in der Mühlstr. 1

Sonntag, 29. Juli

Tageswanderung "Behringersdorf - Heroldsberg" der NaturFreunde OG Stein, Treffpunkt: 9 Uhr am Nbg Hbf mit VGN-Ticket Tarifstufe TTplus4, Rucksackverpflegung, Wegzeit: ca. 4 Std.

Jeden Montag

18 Uhr Skatabend des Skatclubs, vorerst in der Gaststätte Werkvolk, Werkvolkerstr. 5-7, Eibach

Jeden 1. Montag im Monat

19 Uhr Öffentliche Sitzung des Heimat- und Kulturvereins, Mühlstr. 1 (bei Feiertag eine Woche später)

Letzter Montag des Monats

19.30 Uhr Monatliches Treffen des Freundeskreises Stein-Puck im Gewölbekeller des Hotels Rednitzgrund, Gerasmühler Str. 8. Näheres unter www.fsp-stein.de

Jeden Mittwoch

19.30 Uhr Chorprobe des Kammerchores Stein im Kultursaal des Rathauses

Jeden 2. Mittwoch im Monat

19.30 Uhr Treffen des Deutsch-Französischen Freundeskreises im Vereinslokal des STV-Deutenbach, Weiherberger Str.

12.

Näheres unter www.dffk-stein.de

Jeden 3. Mittwoch im Monat

19 Uhr Treffen des Kunstvereins Stein e.V. in der Mühlstr. 1

Jeden Donnerstag (außer in den Ferien)

20 Uhr Chorprobe des Männergesangvereins Bertelsdorf im Gasthaus Vergissmeinnicht in Bertelsdorf, Mitfahrgelegenheit wird ausdrücklich angeboten, Kontakt: Ulrich Dippold, Tel. 0911 / 675270

Bauernmarkt

Am 14. Juli, 28. Juli & 11. August 2018 von 8 - 12 Uhr auf dem Mecklenburger Platz

Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Stein e.V.

Senioren

Montag, 9. Juli & 23. Juli

Seniorenkreis "Montagstreff" ab 14.30 Uhr im Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum, Goethestr. 1

Montag, 9. Juli

Offener Bibelkreis im Pfarrsaal der Kath. St.-Albertus-Magnus-Kirche, 19 Uhr, Albertus-Magnus-Str. 19

Mittwoch, 25. Juli

Kreativwerkstatt für Senioren um 9.45 Uhr im St.-Albertus-Magnus-Gruppenraum, Albertus-Magnus-Str. 19

Jeden 2. Montag im Monat

17 - 18.30 Uhr Literaturkreis des Senioren- und Behindertenrates in den Räumen des Heimat- und Kulturvereins, Mühlstr. 1 (außer an Feiertagen), Ansprechpartnerin: Inge Sieder unter Tel. 0911 / 6887151

Jeden 2. Dienstag im Monat

15 - 18 Uhr Spiele-Nachmittag des Senioren- und Behindertenrates in den Räumen des Heimat- und Kulturvereins, Mühlstr. 1, kostenlos, Ansprechpartnerin Erika Lukas unter Tel. 0911 / 681063.

Jeden 3. Donnerstag im Monat

14 Uhr "Denken und Bewegen"-Kurs des SBR, Treffpunkt am Faberpark, Eingang Rednitzstr./Rotbucherstr. (bequeme Kleidung tragen), Teilnahme auf eigene Verantwortung, Anmeldung bei Inge Sieder unter Tel. 0911 / 6887151

Seniorenachmittag

Am Dienstag, 10. Juli 2018 lädt das Kulturamt wieder herzlich zum Seniorenachmittag von 14 - 16 Uhr in die Alte Kirche Stein ein. Die Veranstaltung findet im Saal im 1. OG statt (Achtung: kein Aufzug).

Unterhalten werden Sie bei Kaffee und Gebäck vom Mandolinen- und Gitarrenverein Noris-Süd.

Eintritt: 3 €

Tanznachmittag im AWO-Haus

Ein beschwingter Donnerstagnachmittag für junggebliebene Senioren mit Tanzmusik von der Kultband aus Cadolzburg.

Donnerstag, 5. Juli 2018 ab 14 Uhr im AWO-Haus, Alexanderstr. 6

Eintritt frei!

Kirchliches

Sonntag, 8. Juli

Konzert des Gospelchores in der St. Jakobus Kirche in Oberweihersbuch anlässlich des 90. Geburtstags der Kirchengemeinde, Beginn um 19 Uhr im Pfarrweg 2, Eintritt frei

Sonntag, 15. Juli

Gemeindefest der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde ab 11.30 Uhr, Familiengottesdienst um 10.30 Uhr am Brunnenplatz in der Goethestr. 3

Mittwoch, 18. Juli

Paul-Gerhardt-Gespräche – Mit der Bibel und dem Glauben ins Gespräch kommen, 20 Uhr im Gemeindezentrum, Goethestr. 1

Sonntag, 29. Juli

Albertus-Magnus-Treff im Pfarrsaal, 11 Uhr in der Albertus-Magnus-Str. 19

Soziales

Samstag, 14. Juli

Sommerfest der "Hilfe für Tschernobylkinder" der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde ab 15 Uhr, Goethestr. 1

Samstag, 21. Juli

Begegnungsnachmittag mit den ehemaligen, jugendlichen Flüchtlingen, ab 15 Uhr im Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum, Goethestr. 1

Jeden 1. Montag im Monat

10 - Arbeitskreis Stellensuchender im Infopunkt,
11.30 Uhr Martin-Luther-Platz 7 (außer an Feiertagen)

Jeden 3. Montag im Monat

10 - Bewerbungshilfe vom AK Stellensuchender Stein
11.30 Uhr nach tel. Anmeldung bei Siegfried Schöneborn
unter Tel. 0911 / 4720746 (AB)

Jeden Dienstag (außer an Feiertagen)
im AWO-Haus, Alexanderstr. 6

11 - 12 Uhr Lichtblick "Kleiderkiste"

12 - 13 Uhr Ausgabestelle der Fürther Tafel

Jeden Mittwoch

17 - Offener Treff des Sozialpsychiatrischen Dienstes Fürth,
18.30 Uhr Kath. Pfarramt, Albertus-Magnus- Str. 23, Stein

Jeden 3. Mittwoch im Monat

10 - 12 Uhr Sprechstunde des Senioren- und Behindertenrates im Infopunkt, Martin-Luther-Platz 7, für Rückfragen
1. Vorsitzender Bernhard Woznik unter Tel. 0911 / 671222 oder 2. Vorsitzende Ilse Holzapfel unter Tel. 0911 / 675941

Jeden Donnerstag

13 Uhr Gemütlicher Nachmittag der AWO Stein mit Brettspielen im AWO-Haus, Alexanderstr. 6

Jeden Donnerstag

19 Uhr Treffen der Anonymen Alkoholiker im Gemeindehaus am Martin-Luther-Platz 3

Jeden Samstag

14 Uhr Hundeplatz Stein-Deutenbach (SV): Training der verschiedenen Gruppen (Welpen und Junghunde, erwachsene Hunde, Fortgeschrittene), weitere Trainingsgruppen nach Absprache (u.a. Begleithund-Training, Trick Dogs etc.) www.hundeplatz-stein.de

Runder Tisch für Eltern behinderter Kinder

Einladung zum Erfahrungsaustausch am Montag, den 23. Juli 2018, um 19 Uhr im "Treffpunkt" des Heimat- und Kulturvereins in der Mühlstraße 1.

Nähere Infos unter Tel. 0911 / 675270

gez. Johanna Dippold
Sozialreferentin der Stadt Stein

Kinder, Jugend & Familie

Freitag, 13. Juli

Jubiläumsfest "85 Jahre FrauenWerk Stein e.V.", buntes Gartenfest mit Beteiligung zahlreicher Vereine und Einrichtungen, mit Abendkonzert (Tickets: 8 Euro), ab 15 Uhr, Deutenbacher Str. 1

Jeden 2. Montag

16.30 - 18 Uhr Jungschar für Kinder von 6 - 10 Jahren, 14-tägig (außer in den Ferien) im Gemeindehaus St. Jakobus. Termine und Themen unter www.jakobus-online.de oder im Gemeindebrief

Jeden 2. Dienstag

17.30 - 19 Uhr Communiteens - für Teens von 10 - 13 Jahren, 14-tägig (außer in den Ferien) im Gemeindehaus St. Jakobus. Termine und Themen unter www.jakobus-online.de oder im Gemeindebrief

Jeden Freitag

9.30 - 11 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus St. Jakobus

Jeden 2. Freitag (6. & 20. Juli)

16 Uhr Jungschar für Kinder der Vorschule und Grundschule bis zur 2. Klasse, Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum, Goethestr. 1

Vorlesestunde in der Bücherei

Für Kinder ab 4 Jahren

Dienstag, 3. Juli

16 - 17 Uhr
in der Stadtbücherei, Mühlstr. 1



STADT STEIN
BÜCHEREI

Veranstaltungen im Jugendhaus

3. & 17. Juli

Kinder-Baustelle

8 - 13 Jahre,
16 - 17.30 Uhr,
Kosten: 1 €

5., 12., 19. & 26. Juli

MädchenZeit

ab 11 Jahren,
16 - 18 Uhr,

6. Juli Cocktailabend

alkoholfreie Cocktails
zum Selbermixen
ab 11 Jahren,
17 - 21 Uhr

7. Juli

Stone Stage Konzert

mit den Bands:
Reduce to Ashes,
Mighty Dragonlords
of The Promised Land,
Smokin Hell Bastards
Einlass: 19 Uhr
Eintritt 3 €
ab 16 Jahren

20. Juli

Kinoabend

ab 11 Jahren,
ab 18 Uhr

„Der Klappstuhl rockt“
Geraldine

12. Juli
16 Uhr
Pausenhof
Grundschule
Neuwerker
Weg, Stein

EINTRITT FREI!
Spenden
willkommen

**GERALDINOS
SCHATZKISTE**
Mitsinglieder und Mitmach-Hits
für alle von 4 - 10 Jahren
und die ganze Familie
Die Veranstaltung entfällt
bei schlechter Witterung

Speisen,
Getränke und
Sitzgelegenheiten
bitte selbst
mitbringen

STADT STEIN
www.stadt-stein.de

Schnupperwochen in der Musikschule Stein Vom 25. Juni bis 6. Juli 2018

Während der Schnupperwochen vom 25. Juni bis 6. Juli 2018 ermöglicht die Musikschule interessierten Schülern und ihren Eltern einen Einblick in den regulären Unterricht zu bekommen.

Nach vorheriger kurzer telefonischer Rücksprache mit dem Sekretariat der Musikschule können Interessierte vorbeikommen, den Instrumental- oder Vokalunterricht besuchen und so Eindrücke gewinnen und in die Atmosphäre an der Musikschule Stein schnuppern.

Um den Unterricht der Schüler nicht mehr als nötig zu stören, bittet die Musikschule um Verständnis dafür, dass an dieser Stelle in der Regel kein Ausprobieren der Instrumente möglich ist und keine ausführlichen Beratungsgespräche stattfinden können.

Hierfür gibt es jedoch Gelegenheit am großen „Tag der offenen Tür“ am Samstag, 7. Juli 2018 von 10.30 - 15 Uhr.

Gerne berät die Musikschule auch in einem ausführlichen Gespräch zu einem individuell vereinbarten Termin.

Anmeldung und weitere Informationen

Musikschule Stein gGmbH
Gasweg 1
90547 Stein
Tel. 0911 / 68954 - 0
www.stein-musik.de

Fairschmecker-Frühstück im Martin-Luther-Gemeindehaus Am Samstag, den 28. Juli von 9 bis 11 Uhr

Herzliche Einladung zum nächsten Fairschmecker-Frühstück: Zum Preis von 7 Euro können sich alle Erwachsenen am reichhaltigen Buffet bedienen. Kinder sind grundsätzlich kostenlos. Das Fairschmecker-Frühstück findet im Martin-Luther-Gemeindehaus am Martin-Luther-Platz 3 statt.



"All you can eat" - Was gibt's ?

Produkte aus dem fairen Handel und regional produzierte Leckereien von Hofläden aus der Umgebung stehen für die ganze Familie bereit. Kommen Sie doch vorbei und lassen Sie es sich gut schmecken und genießen Sie so den Ferienbeginn, die Sommerzeit, die Vorfreude auf den Urlaub oder die Erinnerung an schöne Urlaubstage.

Vorbereitet für Sie von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Eine-Welt-Ladens in Stein-Oberweihersbuch.

Das Team des Eine-Welt-Ladens freut sich auf viele Fairschmecker!

Tag der offenen Tür

**Am Samstag, 07. Juli 2018
laden wir Sie ganz herzlich zu unserem
Tag der offenen Tür von 10:30 bis 15:00 Uhr
in die Musikschule Stein ein.**

Es erwartet Sie:

- Instrumente zum Anfassen und Ausprobieren mit kompetenter Beratung durch unsere Lehrkräfte,
- Offener Unterricht und offene Ensemble-Proben,
- "Mit-mach"-Stunden,
- ein vielfältiges musikalisches Programm,

Wir freuen uns auf Sie!

Blumenschmuckwettbewerb 2018

der Stadt Stein



Auch in diesem Jahr ruft der Verein für Gartenbau und Landespflege Stein in Verbindung mit der Stadt Stein wieder zum Blumenschmuckwettbewerb auf. Haben Sie einen schönen Garten, Vorgarten, Eingangsbereich oder Balkon, der für die Allgemeinheit einsehbar ist und zur Verschönerung des Stadt-, bzw. Ortsbildes beiträgt, dann melden Sie sich einfach an!

Abgabetermin **spätestens**: 6. Juli 2018

So einfach geht's:

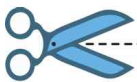
Den unten aufgeführten Abschnitt ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus an der Pforte abgeben oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.

Somit sind Sie Teilnehmer am Blumenschmuckwettbewerb 2018.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

In den nächsten Wochen und Monaten werden die gemeldeten Gärten, Balkone, Eingangsbereiche etc. gesichtet und fotografiert.

Die Einladungen zur Prämierungsfeier im Frühjahr 2019 gehen Ihnen ca. vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin zu.

Neu: Aus organisatorischen Gründen können künftig nur noch angemeldete Objekte bewertet und berücksichtigt werden.



Blumenschmuckwettbewerb Stein 2018 - Teilnahme

Name:

Straße, Hausnummer:

Ortsteil:

5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Stein

hier: Bekanntmachung der Genehmigung

Mit Bescheid vom 18.05.2018, Az. 44-O-24-2017, hat das Landratsamt Fürth die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam.

Jedermann kann den Flächennutzungsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, während der Parteiverkehrsstunden im Bauamt der Stadt Stein, Rathaus, Hauptstraße 56, Zimmer 14, einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 215 Abs. 1 BauGB über die Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften sowie von Mängeln der Abwägung und der Behebung von Fehlern wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden danach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Stein unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Entsprechendes gilt, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.

Stein, den 18. Juni 2018
Stadt Stein
gez. Kurt Krömer
Erster Bürgermeister

2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 für ein Gebiet am Spitzleitenweg; hier: Inkrafttreten

Der Entwurf zur 2. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 für ein Gebiet am Spitzleitenweg lag gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) von 2. November 2017 bis einschließlich 1. Dezember 2017 öffentlich aus.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 28. Februar 2018 über die eingegangenen Stellungnahmen beraten und die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 als Satzung beschlossen.

Gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird der Satzungsbeschluss hiermit bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan Nr. 2 für ein Gebiet am Spitzleitenweg liegt in der Fassung der 2. vereinfachten Änderung mit Begründung **ab sofort** öffentlich aus. Er kann während der Parteiverkehrsstunden im Bauamt der Stadt Stein, Rathaus, Hauptstraße 56, Zimmer 14, eingesehen werden.

Gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB tritt die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 für ein Gebiet am Spitzleitenweg mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2, Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Weiter wird auf die Vorschriften des § 215 Abs. 1 BauGB über die Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften sowie von Mängeln der Abwägung und der Behebung von Fehlern hingewiesen.

Unbeachtlich werden danach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Stein unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Entsprechendes gilt, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtlich sind.

Stein, den 18. Juni 2018
Stadt Stein
gez. Kurt Krömer
Erster Bürgermeister

Grundsteuer- und Gewerbesteuervorauszahlungen für die Fälligkeit am 15.08.2018

Die Stadtkasse erinnert alle Steuerpflichtigen daran, dass die für das III. Quartal 2018 fällig werdenden Grundsteuern und Gewerbesteuervorauszahlungen bis spätestens

15.08.2018

an die Stadtkasse Stein zu entrichten sind.

Durch die rechtzeitige Begleichung der Steuerschulden werden Säumniszuschläge (für jeden angefangenen Monat ein Säumniszuschlag von 1 von Hundert des auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren abgerundeten rückständigen Betrages), Mahngebühren und Kosten für weitere Maßnahme vermieden.

Diese Erinnerung ist nicht zu beachten, wenn die Stadt Stein bereits zur Abbuchung ermächtigt ist oder eine rechtzeitige Ermächtigung beim Steueramt eingeht.

Bei eigenen Einzahlungen bzw. Überweisungen bitten wir unbedingt die im letzten Bescheid angeführte FAD-Nummer (Finanzadressnummer) und die Objektbezeichnung anzugeben.

Die Stadt Stein bedankt sich bereits an dieser Stelle für eine pünktliche Zahlung, die hilft, die vielfältigen Aufgaben zum Wohl der Steiner Bürgerinnen und Bürger auch weiterhin erfüllen zu können.

Abschließend noch ein Hinweis:

Die Teilnahme am Abbuchungsverfahren erspart den Zahlungspflichtigen die lästige Terminüberwachung und der Kasse und dem Steueramt zusätzlichen Aufwand. Auskunft hierzu erhalten Sie beim Steueramt unter Tel. 0911 / 6801 - 1240.

Konten der Stadtkasse Stein bei Geldinstituten in Stein für Inlands- und Auslandsüberweisungen innerhalb des europäischen Wirtschaftsraumes (EU-Überweisung):

Sparkasse Fürth IBAN: DE03 7625 0000 0190 2000 14
VR-Bank Nürnberg eG IBAN: DE06 7606 0618 0000 4153 08

Stadt Stein
Stadtkasse

Impressum

Herausgeber: Stadt Stein,
Hauptstr. 56, 90547 Stein, Tel. 0911 / 6801 - 0,
E-Mail: info@stadt-stein.de

V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Kurt Krömer

Redaktion: Stadt Stein, Maria Schöpf,
Tel. 0911 / 6801 - 1178,
E-Mail: m.schoepf@stadt-stein.de

Druckservice: Mediaagentur Weißlein,
Gunzenhausener Str. 3, 91793 Alesheim

Gedruckt auf 80 g/m² Recycling-Offset-Papier.

Das Amtsblatt erscheint in 20 Auflagen pro Jahr
und wird kostenlos an alle Steiner Haushalte verteilt.

Die Redaktion des Amtsblattes behält sich vor, eingehende
Beiträge aus Platzgründen zu kürzen, nicht oder in einer
folgenden Ausgabe abzdrukken.

Redaktionsschluss: 31. Juli 2018
Nächste Ausgabe: 11. August 2018

90 Jahre | 2018 St. Jakobus | 1928

Heimatmuseum Stein Geschichte hautnah erleben

Jeden 3. Sonntag im Monat hat das Heimatmuseum in der Mülhstraße 1 von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Ausgestellt werden Exponate aus der Geschichte der Faberstadt.

Weitere Infos unter www.heimat-und-kulturverein-stein.de oder unter Tel. 0911 / 6804757.

Aktuell: Sonderausstellung "10 Jahre Heimatmuseum"

Auch das Schloss Faber-Castell und das Museum "Alte Mine" haben jeden 3. Sonntag im Monat von 11 - 17 Uhr geöffnet.

Fairtrade-Produkte in Stein

Eine-Welt-Laden im früheren Milchhaus in der Locher Str. 2 in Stein-Oberweihersbuch

Dienstag: 9 - 12 Uhr und 15 - 19 Uhr
Donnerstag: 15 - 17 Uhr
Sonntag: 10.30 - 11.30 Uhr

Eine-Welt-Laden beim FrauenWerk Stein e.V., Tagungs- und Gästehaus, Deutenbacher Str. 1

Dienstag: 12.30 - 13.30 Uhr
Samstag: 12.30 - 13.30 Uhr
Mo. - Fr.: von 8 - 16 Uhr an der Rezeption



09. Juni

Steiner Kirchen-Nacht: Taizé-Andacht in St. Jakobus 19-23 Uhr

01. Juli

Kirchweihgottesdienst 9.30 Uhr

08. Juli

Kirchenjubiläumstag Gottesdienst 10 Uhr, anschl. Empfang im Gemeindehaus, Konzert des Gospelchores 19 Uhr

15. Juli

Familiengottesdienst 10 Uhr

18. August

Sommerkino »Saint Jacques... Pilgern auf Französisch«, St. Jakobus ab 19.30 Uhr

23. September

Gemeindefest ab 9.30 Uhr, Folkband-Konzert »just 4 now« 19 Uhr

30. September

Erntedankgottesdienst 9.30 Uhr

07. Oktober

Ökumenische Pilgerwege nach St. Jakobus 17 Uhr

21. Oktober

Singgottesdienst mit dem Partnerchor aus Tansania St. Jakobus, Mittagessen im Gemeindehaus 10 Uhr
Kirchenvorstandswahl im Gemeindehaus von 9-16 Uhr

04. November

Hubertusmesse in St. Jakobus 9.30 Uhr

06-08/11. November

Pilgerwege - auf den Spuren von St. Jakobus
Bibelwoche im Gemeindehaus 19.30-21 Uhr

06. Nov.: Referent Dr. Oliver Gußmann, Jakobuskirche Rothenburg

07. Nov.: Eigene Erfahrungen auf dem Pilgerweg a. d. Gemeinde

08. Nov.: Referentin Pfrin. Barbara Hauck, St. Jakobuskirche Nürnberg

16. Dezember

Adventskonzert mit allen Chören in St. Jakobus 19 Uhr

mehr Infos auf www.jakobus-online.de

Öffnungszeiten des Rathauses & Bürgermeistersprechstunden

Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr
Zusätzlich Montag 14 - 18 Uhr

Telefon: 0911 / 6801 - 0 | Fax: 0911 / 6801 - 1977
E-Mail: info@stadt-stein.de
Website: www.stadt-stein.de

Sprechstunden mit dem Ersten Bürgermeister Kurt Krömer finden nach vorheriger Vereinbarung im Büro des Bürgermeisters unter Tel. 0911 / 6801 - 1111 oder - 1113 statt.

Sitzungstermine

Hauptverwaltungsausschuss: Di., 17.7.2018, 18.30 Uhr

Bau-, Verkehrs- und
Umweltausschuss: Do., 19.7.2018, 18.30 Uhr

Stadtratssitzung: Di., 24.7.2018, 18.30 Uhr

Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Zu Beginn der Stadtratssitzung besteht die Möglichkeit der Bürgerfragestunde. Alle Sitzungen beginnen in der Regel mit einem öffentlichen Teil. Die Tagesordnung zu den Sitzungen stand bei Drucklegung noch nicht fest. Sie finden diese ca. eine Woche vor Sitzungsbeginn auf der Internetseite buergerinfo-stadt-stein.livingdata.de oder in den amtlichen Schaukästen.

Sozialamt vor Ort

Bürgernähe hat in der Verwaltung der Stadt Stein hohe Priorität. Das Sozialamt der Stadt Stein bietet deshalb einmal pro Monat als besonderen Service „Beratung vor Ort“ an.

Dies betrifft die Beratung im CARITAS-Seniorenheim St. Albertus-Magnus und im Seniorenheim GUTTKNECHTSHOF. Gegen telefonische Voranmeldung bei:
Frau Carina Gietl unter Tel. 0911 / 6801 - 1330 oder bei
Herrn Adrian Dohle unter Tel. 0911 / 6801 - 1328.

Nächste Termine: Donnerstag, 12.7.2018
Donnerstag, 9.8.2018

Altgerätesammlung

Die Abholung von großen Altgeräten (z. B. Waschmaschinen, Wäschetrockner, Elektro-Herde) erfolgt nach telefonischer Voranmeldung im Abfallberatungszentrum des Landratsamtes Fürth.

Anmeldung unter Tel. 0911 / 9773 - 1434, - 1436, - 1438.

Siehe auch www.landkreis-fuerth.de.

Straßenreinigung

Nächster Termin: 25.7. - 27.7.2018

Ihre Fragen beantwortet bei Bedarf Herr Bernd Predatsch unter Tel. 0911 / 6801 - 1445.